

Wissen, was läuft: Der Tag in GL 16.3.2022

□ **Guten Morgen!** „Wir wollen keinen einzigen Menschen wegschicken.“ So formuliert Bürgermeister Stein das Ziel mit Blick auf die Frauen und Kinder aus der Ukraine. Der #BürgerClub gestern Abend hat mehr als deutlich gemacht, wie riesig diese Aufgabe für die ganze Stadt ist. Und dass sie sehr lange dauern wird. Hinzu kommt, dass Kitas und Schulen ohnehin schon überfüllt sind; auch hier gibt es neue Ausbaupläne, aber kaum Personal für die Umsetzung und den späteren Betrieb. Das alles schaffen wir nur gemeinsam.

Wir wünschen einen tatkräftigen Tag, Ihr Georg Watzlawek und das Team

Auf einen Blick

- Stadt plant weitere große Unterkunft für Flüchtlinge
- Grundschulen müssen Klassen vergrößern
- Provisorische Schulen im Baukastensystem
- Bürgermeister kritisieren Etatpolitik des Kreises
- Stadt lässt ganz Bergisch Gladbach scannen
- CDU fragt nach Baugenehmigungen
- 1095 Corona-Fälle, Inzidenz steigt stark an

Das sollten Sie wissen

Zwei neue provisorische Grundschulen im Baukastensystem plant die Stadt auf einem Tankstellengelände gegenüber der GGS Gronau und auf dem Bolzplatz an der Steinbreche in Refrath. Sie sollen für Entlastung sorgen, bis eine neue Schule auf dem

Zanders-Gelände gebaut werden kann – aber auch die Provisorien lassen sich nicht schnell umsetzen. KSTA*, Ratsinfosystem (Zanders und Gronau), Ratsinfosystem (Refrath)

Die Grundschulen können die zusätzlichen Schüler:innen regulär nicht mehr aufnehmen, daher soll die Klassenobergrenze im kommenden Schuljahr von 24 auf bis zu 30 erhöht werden. Kinder aus Bockenberg müssen zum Teil nach Bensberg und Moitzfeld ausweichen. KSTA*, Ratsinfosystem

Der Haushaltsüberschuss des Kreises Rhein-Berg ist für die Bürgermeister:innen Anlass, ihre Kritik zu erneuern: Der Kreis plane zu pessimistisch und fordere den Kommunen eine zu hohe Umlage ab. Damit schöpfe er aus dem Vollen, während die Kommunen bis an die Schmerzgrenze sparen müssten. in-gl.de, KSTA

Die Preise steigen in vielen Branchen, bei Lebensmitteln werden einige Produkte nur noch in begrenzten Mengen abgegeben, um das Hamstern zu begrenzen. KSTA*

Die Zahl der Baugenehmigungen von 2019 bis 2021 und die Entwicklung der durchschnittlichen Bearbeitungszeit fragt die CDU-Fraktion bei der Stadtverwaltung ab. Hintergrund seien Klagen über schleppende Verfahren. Per Mail

Ukraine Spezial

Sämtliche städtische Unterkünfte für Flüchtlinge sind bereits belegt, darüber hinaus sind 233 Menschen privat untergebracht worden. Daher will die Stadt nun eine weitere Unterkunft für 400 bis 600 Menschen sehr kurzfristig einrichten, kündigte Bürgermeister Frank Stein im BürgerClub des Bürgerportals ab. Die Stadt mache alles, um keine einzige Person abzuweisen. in-gl.de/Protokoll

Die Aufnahme und wohl auch Integration der Flüchtlinge aus der Ukraine werden zu einer riesigen Herausforderung für die

gesamte Stadt und Stadtgesellschaft; die Unterbringung ist nur der Anfang. Darüber waren sich die mehr als 80 Teilnehmer des BürgerClubs einig. Neben Bürgermeister Stein und Sozial-Dezernent Ragnar Migenda beteiligten sich MdL Rainer Deppe, die Bundestagsabgeordneten Hermann-Josef Tebroke und Maik Außendorf, Vertreter:innen der Hilfsorganisationen und Flüchtlingsinitiativen sowie Schulen an der Diskussion mit den Bürger:innen. [in-gl.de/Video](https://www.in-gl.de/Video)

Einen Krisenstab hat der Kreis Rhein-Berg aktiviert, der sich unter der Leitung von Kreisdirektor Erik Werdel mit den Flüchtlingen befasst. Hauptaufgabe sei zunächst die Koordinierung der verschiedenen Aufgaben von Fachämtern des Kreises sowie die Unterstützung der kreisangehörigen Kommunen. [in-gl.de/Liveblog](https://www.in-gl.de/Liveblog)

Hauptamtliche Mitarbeiter für die soziale Betreuung und den Sanitätsdienst in der Erstunterkunft sucht der ASB dringend. [in-gl.de/Liveblog](https://www.in-gl.de/Liveblog)

Corona Spezial

1095 weitere Fälle weist das RKI für Rhein-Berg aus. Die Inzidenz zieht erneut kräftig an, von 1528 auf 1634. Damit hat sie sich innerhalb von zwei Tagen um mehr als 300 Punkte erhöht. Den größten Teil der neuen Fälle verbuchte das Lagezentrum auf Montag, das spricht für eine sehr dynamische Entwicklung. [in-gl.de/Liveblog](https://www.in-gl.de/Liveblog)

Laut Kreisverwaltung wurden 16 Todesfälle für Januar und Februar nachgemeldet; das sind noch einmal zwei mehr als zunächst vom LZG ausgewiesen worden waren. Zehn von ihnen stammen aus Bergisch Gladbach. Der Kreis bestätigt, dass die Personalnot im Lagezentrum dazu geführt habe, dass diese Fälle über längere Zeit aufgelaufen und erst jetzt gebündelt abgearbeitet werden konnten. [in-gl.de/Liveblog](https://www.in-gl.de/Liveblog)

Bergische Köpfe

Empfehlungen unserer Experten (Werbung)

Sabrina Bormann: Sparen, gewinnen und die Region fördern

Claudia Rottländer: Das 4. Corona-Steuerhilfegesetz

Pia Patt und Birgit Lingmann: Unsere Buchtipps für den März

Bernhard Wolf: Kurzsichtigkeit bei Kindern

Die lieben Nachbarn

Zu einer Friedenskundgebung ruft Odenthals Bürgermeister Robert Lennerts für Samstag auf, ab 14 Uhr auf dem Parkplatz des Dhünntalstations. Per Mail

Das könnte Sie interessieren

Auf dem Weg zu einer „Smart City“ lässt die Stadt das ganze Stadtgebiet mit Bilder- und Laserscans erfassen– um mit dem Material einen „digitalen Zwilling“ bauen zu können. Daher sind Scan-Fahrzeuge der Firma Cyclomedia in der Stadt unterwegs. in-gl.de

Drei neue Gruppenangebote der Kath. Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstelle starten in den kommenden Wochenenden: Paargespräche, Qi Gong und eine Selbsterfahrungsgruppe für Männer. in-gl.de

Meistgeklickt: Deutscher Platz – Zeit für eine Entscheidung

Das Wetter: Sonnig, 14/3 Grad

Die Blitzer: Diepeschrather Weg, Mutzer Straße, Katterbachstraße

Für gründliche Leser: Alle Beiträge in chronologischer

Reihenfolge

Lesehilfe: Beiträge mit einem Sternchen (*) sind online nicht verfügbar. Beitrag mit zwei Sternchen (**) sind Informationen des Bürgerportals, die nur im Newsletter erscheinen, daher auch hier kein Link.

Auf dem Terminkalender

Mittwoch 16.3.

19:00 Gläbbicher Quiz Abend, Engel am Dom

Donnerstag 17.3.

18:00 Lesen ohne Grenzen, Stadtteilbücherei Bensberg

19:00 Infoabend Klimafreunde, online

20:00 Liberales Forum: Beleuchtung im öffentlichen Raum, Coworking GL

Freitag 18.3.

15:00 Mein Freund Fred, Online-Bilderbuchkino, Stadtteilbücherei Paffrath

18.3. 18:00 Lernnacht, Stadtbücherei Forum

20:00 We rock Queen, Tribute Konzert, Bergischer Löwe

Samstag 19.3.

15:00 Bergischer Beethoven, Musikseminar, Katholisches Bildungswerk

15:00 Offene Kirche, Konzert, Lesungen, St. Marien

16:00 ReimBerg Slam, Q1

16:00 Kleidertausch, GrenzenLos

18:00 Lichterfeier, Zugabe, Herz-Jesu-Kirche

19:30 RBB Bensberg e. V., Wasser Wunder Welt, Bergischer Löwe

20:00 Nosferatu – ein Film wie ein Vampir, Dokumentarfilm, Theas

Sonntag 20.3.

Königsforst-Marathon

14:00 Öffentlich Führung, Papiermuseum

14:30 Die Königin von Gladbach, Stadtführung mit Lesung, ausgebucht

17:00 Melaten-für die Ewigkeit, Vernissage, St. Johannes der Täufer

17:00 Nadia Singer – Lutz Görner, Bergischer Löwe

Aktuelle Ausstellungen

Katharina Hinsberg – „Still Lines“, Villa Zanders (bis 7.8.)

Neonrot -Bilder von Kai „Semor“ Niederhausen, Kardinal-Schulte-Haus (bis 30.4.)

In Memoriam Viola Kramer, VHS (bis 8.4.)

Baum für Baum – Kunst mit Mehrwert, Café Himmel un Ääd, (bis 2.4.22)

Schule Katterbach 1871 bis heute, Schulmuseum Katterbach

Querfeldein-Bewegende Geschichte(n), Bergisches Museum (bis 18.9.22)

Von Farnen und Strukturen, Malerei von Anita Liebold, Café Mittendrin

Alle weiteren Termine finden Sie hier! Falls Ihre Termine fehlen, melden Sie sich bitte.

Wissen, was läuft: Alle Nachrichten aus Bergisch Gladbach

Wir schicken Ihnen die Presseschau „**Der Tag in GL**“ morgens früh um 7 nach Hause, per Mail. Zudem gibt es die Abendzeitung „**Das war der Tag in BGL**“ um 18 Uhr. Samstags fasst „**Die Woche in BGL**“ alles Wichtige zusammen. Hier können Sie alle drei Newsletter kostenlos bestellen.

Machen Sie das Bürgerportal zu Ihrer Sache: Der Freundeskreis

Sie wollen das Bürgerportal mit einem freiwilligen Beitrag

unterstützen? Herzlich gerne, bitte schauen Sie sich unseren Freundeskreis an, dort wird man schon ab 5 Euro Mitglied.

Für Vereine und für Unternehmen gibt es Partnerprogramme mit vielen Leistungen. Wenn Sie Interesse haben, schreiben Sie uns.



**Guter Lokaljournalismus ist aufwendig.
Und wertvoll. Auch im Netz.**

*Tragen Sie dazu bei, die Qualität des Bürgerportals zu
festigen - und zu verbessern.
Ab fünf Euro im Monat werden Sie Mitglied im
Freundeskreis .*

[mehr Infos](#)

Das Bürgerportal auf allen Kanälen

Sie finden uns auch auf Instagram, Twitter und Facebook.

Weitere Lesetipps